

Datenschutzinformation gem. Art. 13, 14 DS-GVO

für Mitglieder der betriebswirtschaftlichen Arbeitskreise (BWA-Kreise)

1. Einleitung

Mit den folgenden Informationen möchten wir Ihnen als "betroffener Person" einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen der Teilnahme an unseren Veranstaltungen geben.

Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten, beispielsweise Ihres Namens, der Anschrift oder Informationen aus dem Vertrag, erfolgt stets im Einklang mit der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und in Übereinstimmung mit den für die ascon Business-Akademie GmbH & Co. KG geltenden landesspezifischen Datenschutzbestimmungen. Mittels dieser Datenschutzerklärung möchten wir Sie über Umfang und Zweck der von uns erhobenen, genutzten und verarbeiteten personenbezogenen Daten informieren. Nähere Informationen zur verantwortlichen Stelle und Ihren Rechten als betroffene Person können Sie den Datenschutzinformationen unserer Website entnehmen.

2. Verarbeitungszwecke

Die ascon Business-Akademie GmbH & Co. KG speichert Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen folgender Verarbeitungstätigkeiten:

- **Mitgliedschaft BWA-Kreise**

Verarbeitungszweck: Planung, Organisation und Durchführung von betriebswirtschaftlichen Arbeitskreisen inkl. Rahmenprogramm und Mitgliederverwaltung

- **Beantwortung von Kundenanfragen**

Verarbeitungszweck: Beantwortung von Anfragen von Interessenten und Kunden im Rahmen der Anbahnung und/oder Durchführung von Vertragsbeziehungen

- **Rechnungs- und Mahnwesen im arbeitsteiligen Einsatz mit dem Steuerberater**

Verarbeitungszweck: Rechnungswesen im arbeitsteiligen Einsatz mit dem Steuerberater inkl. Buchführung, Umsatzsteuer, Bilanz, Zahlungsüberwachung inkl. Mahnungen, Überwachung von Fristen und Zahlungszielen; systematische Dokumentation zur Entstehung und Abwicklung der Geschäftsvorfälle inklusive Darstellung der Vermögenslage

- **Zahlungsverkehr / Onlinebanking (nur Unternehmensdaten)**

Verarbeitungszweck: Abwicklung des Zahlungsverkehrs inkl. Onlinebanking

- **E-Mail-Archivierung gemäß GoBD**

Verarbeitungszweck: Einhaltung der gesetzlichen Pflichten zur revisionssicheren Aufbewahrung von Geschäftsunterlagen nach der AO i.V.m. der GoBD und nach dem HGB.

- **Betrieb eines Dokumentenmanagement-Systems (DMS)**

Verarbeitungszweck: Betrieb DMS zur revisionssicheren Ablage von Dokumenten aller Art und Nachvollziehbarkeit deren Erstellung, Veränderung und Löschung (Integrität).

- **Einsatz von Groupwaresystemen (E-Mail, Kalender, Kontakte etc.)**

Verarbeitungszweck: Verwendung von Groupwaresoftware und damit verbundene Verarbeitung von personenbezogenen Daten in E-Mails, Kalendern, Kontaktbüchern, Aufgabenplanungstools und Instant Messenger zur Aufrechterhaltung des Geschäftsbetriebes und die bedarfsgerechte Abwicklung interner und externer Kommunikation

- **Durchführung von Videokonferenzen**

Verarbeitungszweck: Durchführung von Audio-Videomeetings im Rahmen der Geschäftsbeziehung (insb. Online-Seminare/Veranstaltungen)

- **IT-Betrieb: Telefonanlage**

Verarbeitungszweck: Personenbezogene Daten werden im Rahmen der Nutzung und Bereitstellung der Telefonanlage erhoben und verarbeitet. Es handelt sich bei der Telefonanlage um eine IP-Telefonanlage.

- **Versand von Newslettern und Werbemailings**

Verarbeitungszweck: Versand personalisierter Werbebriefe und Newsletter, um Veranstaltungen zu bewerben und Neukunden zu gewinnen

- **Führen einer Marketing-Sperrliste**

Verarbeitungszweck: Gewährleistung der Umsetzung des Rechts auf Widerspruch. Die Führung der internen Sperrliste sowie ein entsprechender Datenabgleich stellen sicher, dass keine Werbung an Personen versendet wird, die deren Erhalt widersprochen haben.

- **Dokumentation von Betroffenenanfragen**

Verarbeitungszweck: Datenschutzkonforme Bearbeitung von Betroffenenanfragen und Erfüllung der datenschutzrechtlichen Rechenschaftspflicht nach Art. 5 Abs. 2 DS-GVO.

Eine Verarbeitung Ihrer Daten für andere als die genannten Zwecke erfolgt nur, soweit diese Verarbeitung zum Erreichen des Zwecks, für ein rechtshängiges Gerichtsverfahren oder aufgrund einer Änderung der gesetzlichen Anforderungen erforderlich ist. Wir werden Sie vor einer Weiterverarbeitung Ihrer Daten über diese Verarbeitung informieren und, soweit erforderlich, Ihre Einwilligung hierzu einholen.

3. Von der Verarbeitung betroffene personenbezogene Daten

Welche personenbezogenen Daten wir von Ihnen verarbeiten, richtet sich nach dem jeweiligen Verarbeitungszweck. Typischerweise können folgende Datenarten betroffen sein:

- *Personenstammdaten* (Name, Anschrift, Geschlecht, ggf. Foto)
- *Berufliche Kontaktdaten* (Telefon, E-Mail-Adresse, Postanschrift des Unternehmens)
- *Qualifikations- und Berufsinformationen* (Berufliche Tätigkeit, Firmenzugehörigkeit)
- *Vertragsdaten* (Informationen gebuchter Veranstaltungen sowie Details zur Zahlung und Abwicklung, Bankverbindung des Unternehmens)
- *Bild- und Videodaten* (Text-, Audio- und Videodaten: Daten von Mikrofon und der ggf. der Videokamera des Endgeräts während der Dauer des Webmeetings zur Wiedergabe des Audios bzw. Anzeige des Videos; ggf. Texteingaben bei der Nutzung der Chat-Funktion)
- *Meeting-Metadaten* (Teilnehmer-IP-Adressen, Geräte-/ Hardwareinformationen)



- *Verbindungsdaten* (Angabe zur eingehenden/ausgehenden Rufnummer, Land, Start- und Endzeit, ggf. weitere Verbindungsdaten (z. B. IP-Adresse des Geräts))
- *Geschäftskontakt- und Kommunikationsdaten inkl. Protokoll- und Historieninformationen*

Ggf. können im Rahmen der Vertragsanbahnung auch weitere Daten betroffen sein (z. B. Geburtsdatum, Privatadresse, bei mehrtägigen Veranstaltungen und/oder Verpflegung: Allergien, Unverträglichkeiten, etc.). Welche Daten konkret für die Organisation der Veranstaltung und des Rahmenprogramms benötigt werden, hängt von dem jeweiligen Programm ab. Die Abfrage erfolgt direkt bei den Teilnehmern bei der Organisation der Veranstaltung.

Im Rahmen der BWA-Kreise findet zudem ein Betriebsvergleich statt, für den verschiedene betriebliche Daten in der OMIS-Tool eingegeben werden. Hierbei handelt es sich ausschließlich um Unternehmensdaten, die bei Einzelunternehmen ggf. einen Personenbezug zum Inhaber zulassen. Die Daten werden jeweils vom Unternehmen selbst bereitgestellt und in der Regel selbst eingetragen. Hierfür hat jedes BWA-Kreis-Mitglied einen persönlichen Zugang zum OMIS-Tool.

4. Empfänger und Zugriffsberechtigte

Ihre personenbezogenen Daten wurden – soweit erforderlich – folgenden Empfängern mitgeteilt:

- *Interne Mitarbeiter & Abteilungen*, sofern diese die Daten zur Erfüllung des jeweiligen Verarbeitungszwecks benötigen
- *Mitglieder der ascon Unternehmensgruppe* im Rahmen einer Auftragsverarbeitung (Dokumentation von Betroffenenanfragen, Führen einer Marketing-Sperrliste)
- *Berufsgeheimnisträger, Finanzdienstleister & Behörden* (z.B. Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Banken, Kreditinstitute, Steuerbehörde)
- *Auftragsverarbeiter* (z. B. Rechenzentren, IT-Dienstleister, Softwareanbieter, Entsorgungsfirmen, etc.), deren Dienstleistungen wir nur nutzen

Bestehende Gruppenmitglieder erhalten vor engültiger Aufnahme neuer Mitglieder deren Interessentenprofil, um die Mitgliedschaft ablehnen zu können (z. B. direkter Konkurrent). Die Zustimmung der bestehenden Mitglieder ist notwendig, da der Austausch sensibler betrieblicher Informationen nicht nur strenge Geheimhaltung, sondern auch ein gegenseitiges Vertrauen unter den Mitgliedern erfordert.

Die Namen der Teilnehmer sind auf der Rechnung aufgeführt, die der Steuerberater im Rahmen seiner Tätigkeit erhält. Im Falle einer Hotelbuchung werden relevante Informationen (Name, Firmenanschrift, Allergien/ Unverträglichkeiten) an das Hotel weitergegeben. Je nach Art des geplanten Rahmenprogramms werden relevante Informationen an den Veranstalter weitergegeben. Zudem erhält der veranstaltende Teilnehmer eine gekürzte Teilnehmerliste mit Name, beruflichen Kontaktdaten, ggf. Allergien/ Unverträglichkeiten (Verpflegung).

Eine Datenübermittlung in Drittstaaten (Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums – EWR) findet nur statt, soweit dies zur Ausführung des Vertrags (z. B. Zahlungsaufträge) erforderlich ist, Sie uns Ihre Einwilligung erteilt haben oder dies anderweitig gesetzlich zulässig ist. In diesem Fall ergreifen wir Maßnahmen, um den Schutz Ihrer Daten sicherzustellen, beispielsweise durch vertragliche Regelungen. Wir übermitteln ausschließlich an Empfänger, die den Schutz Ihrer Daten nach den Vorschriften der DS-GVO für die Übermittlung an Drittländer (Art. 44 bis 49 DSGVO) sicherstellen.

5. Rechtsgrundlage der Verarbeitung

- *Art. 6 Abs. 1 Unterabsatz 1 Buchstabe b) DS-GVO* zur Erfüllung der geschlossenen Verträge
- *Art. 6 Abs. 1 Unterabsatz 1 Buchstabe c) DS-GVO* zur Erfüllung der gesetzlichen Pflichten, denen wir als Unternehmen unterliegen. Hierzu gehören:
 - ✓ E-Mail Archivierung nach GoBD
 - ✓ Dokumentation von Betroffenenanfragen (Art. 5 Abs. 2 DS-GVO)
 - ✓ Führen einer Marketing-Sperrliste (Art. 12, 21 DS-GVO, § 7 UWG)
 - ✓ Buchführung nach HGB, GoBD und Steuerrecht
 - ✓ Dokumentenmanagement-System (revisionssichere Aufbewahrung z. B. nach § 147 AO)
- *Art. 6 Abs. 1 Unterabsatz 1 Buchstabe f) DS-GVO*, soweit die Datenverarbeitung zur Wahrung von berechtigten Interessen von uns oder eines Dritten erforderlich ist. Hierzu gehören folgende Verarbeitungstätigkeiten:
 - ✓ Geltendmachung und Abwehr von Rechtsansprüchen
 - ✓ Versand von Werbemailings inkl. Weihnachtskarten & Präsenten
 - ✓ Versand von Newslettern im Rahmen von § 7 Abs. 3 UWG
 - ✓ Einsatz von Groupwaresystemen
 - ✓ IT-Betrieb: Telefonanlage
- *Art. 6 Abs. 1 Unterabsatz 1 Buchstabe a) DS-GVO*, soweit Sie uns Ihre Einwilligung zur Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke gegeben haben. Hierzu gehören folgende Verarbeitungstätigkeiten:
 - ✓ Versand von Newslettern außerhalb des Bestandskundenprivilegs nach § 7 Abs. 3 UWG

6. Dauer der Speicherung

Ihre personenbezogenen Daten werden solange gespeichert, wie zur Erfüllung des jeweiligen Verarbeitungszwecks notwendig. Folgende Löschfristen wurden definiert:

- Für alle *steuer- und handelsrechtlich relevanten Daten* 10 Jahre zum Jahresende.
- Für *Vertragsunterlagen und andere vertragsrelevante Daten*, etc. 3 Jahre nach Ende des Vertragsverhältnisses (Mitgliedschaft), wenn die gesetzliche Frist zur Geltendmachung von Ansprüchen verstrichen ist.
- Für *Dokumentationen zu Betroffenenanfragen* 6 Jahre. Die Speicherdauer orientiert sich mangels gesetzlicher Vorgaben an der üblichen handelsrechtlichen Aufbewahrungsfrist für Geschäftsunterlagen von sechs Jahren.
- Für *IP-Daten* Löschung oder Anonymisierung nach 7 Tagen, sofern keine gesonderte Einwilligung oder Rechtsgrundlage (z.B. Vorratsdatenspeicherung) vorliegt.
- Für Datenverarbeitung auf Basis der *Einwilligung bzw. des berechtigten betrieblichen Interesses* bis zum Widerruf der Einwilligung bzw. Widerspruch gegen die Verarbeitung oder spätestens Ende des Geschäftsverhältnisses. Bei allgemeinen Kundenanfragen werden die nach abschließender Bearbeitung der Anfrage gelöscht, soweit sie nicht für andere im Zusammenhang stehende Verarbeitungstätigkeiten benötigt werden. In diesem Fall werden die Daten gelöscht, sobald die jeweiligen Löschfristen abgelaufen sind. Soweit bei einwilligungsbedürftigen Vorgängen eine Verarbeitung vorgesehen ist, die über das Ende des Geschäftsverhältnisses hinausgeht, kann dies den Datenschutzinformationen im Rahmen der Einwilligungserklärung entnommen werden.
- Die Daten *in der Marketing-Sperrliste* werden solange gespeichert, wie das Unternehmen oder sein Rechtsnachfolger am Markt tätig ist.

Die Speicherdauer kann sich verlängern, wenn die Daten für ein rechtshängiges Gerichtsverfahren erforderlich sind oder sich die gesetzlichen Anforderungen verändern (z. B. Verlängerung der Aufbewahrungspflichten). In diesem Fall werden die Daten bis zum rechtskräftigen Abschluss des Verfahrens bzw. entsprechend der neuen gesetzlichen Anforderungen gespeichert.



7. Datenquelle

Der Großteil der verarbeiteten personenbezogenen Daten wurden direkt bei Ihnen als Betroffener erhoben, beispielsweise im Rahmen des Vertragsschlusses/der Anmeldung, durch Mitteilungen an den Verantwortlichen, über eingereichte Formulare, etc. Allgemeine Daten der Gruppenmitglieder (z. B. Name, Firmenzugehörigkeit, berufliche Kontaktdaten, etc.) werden gespeichert, die Anmeldung für einzelne Veranstaltungen erfolgt individuell.

8. Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten

Sie sind grundsätzlich nicht zur Bereitstellung der Daten verpflichtet, allerdings ist eine Mitgliedschaft bzw. die Teilnahme an Veranstaltungen/dem Rahmenprogramm ohne die Bereitstellung bestimmter Daten nicht möglich.

9. Automatisierte Entscheidungsfindung/Profiling

Eine automatisierte Entscheidungsfindung oder ein Profiling findet nicht statt.

10. Veröffentlichung von personenbezogenen Daten

Auf unseren Seminaren, Vorträgen, etc. fertigen wir teilweise Foto- und Videoaufnahmen von der Veranstaltung an, auf denen auch die Teilnehmer zu sehen sind. Diese Aufnahmen werden – mit Zustimmung der Teilnehmer – auch auf unseren Social Media Accounts veröffentlicht. Falls Personen namentlich genannt werden, erfolgt dies ebenfalls nur mit Zustimmung. Die Veröffentlichung der Aufnahmen dient, unsere Veranstaltungen bekannter zu machen und potenziellen Teilnehmern einen Einblick zu gewähren. Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist entsprechend Ihre Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a), 7 DS-GVO. Die Einwilligung kann jederzeit ohne Angabe von Gründen mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Im Falle eines Widerspruchs werden die betreffenden Aufnahmen und Daten umgehend von den Social Media Profilen gelöscht.